

Die Einführung der Quellenbesteuerung in Frankreich ab 2019 – Informationen für deutsch-französische Grenzgänger

In Frankreich werden Einkünfte ab dem 1. Januar 2019 an der Quelle besteuert. Damit soll hauptsächlich die automatische und unverzügliche Anpassung an die Einkommenssituation bezweckt werden. Für **Löhne, Gehälter, Altersrenten und Lohnersatzleistungen aus Frankreich** wird die Steuer von der auszahlenden Stelle an der Quelle abgeführt. Bei **Einkommen aus selbständiger Tätigkeit und aus Grundvermögen** muss der Steuerpflichtige regelmäßige Steuervorauszahlungen leisten, die von der Steuerverwaltung für das jeweils aktuelle Jahr berechnet werden und monatlich oder vierteljährlich zu bezahlen sind. Auch für **Einkünfte aus dem Ausland** wird die Quellenbesteuerung in Form von regelmäßigen Steuervorauszahlungen durch den Steuerpflichtigen durchgeführt, da keine Einbehaltung für den französischen Fiskus durch die ausländische zahlende Stelle (Arbeitgeber, Rentenkassen etc.) möglich ist.

GRENZÜBERSCHREITENDE FÄLLE

- Die regelmäßigen Steuervorauszahlungen werden von der Steuerverwaltung auf Basis der letzten bekannten Einkommensteuererklärung berechnet. Die Zahlungen werden jeden Monat direkt vom Bankkonto des Steuerpflichtigen eingezogen (quartalsweise Zahlung auf Antrag möglich).
- Wenn eine Abweichung der Steuervorauszahlungen aufgrund einer Veränderung der Einkommensverhältnisse absehbar ist, kann der Steuerpflichtige eine Aktualisierung seines Steuersatzes und seiner Abschlagszahlungen verlangen.
- Während des ersten Jahres, in dem man ein Einkommen erhält, das einer Abschlagszahlung unterliegt (z.B. bei Beginn einer Tätigkeit in Deutschland), kann die Steuerverwaltung keinen Betrag bestimmen, der an dieses Einkommen angepasst ist. In diesem Fall besteht keine Verpflichtung des Steuerzahlers, Steuervorauszahlungen zu leisten; er darf die Überweisung einer Vorauszahlung aber beantragen.
- Umgekehrt kann der Steuerzahler beantragen, dass er keine Vorauszahlungen für sein Einkommen mehr leisten muss, sobald er nicht mehr über Einkommen verfügt, die einer Abschlagszahlung während dem laufenden Jahr unterliegen (z.B. bei Beendigung einer Tätigkeit in Deutschland, Umzug ins Ausland).
- Bei einem Umzug nach Frankreich, der nach dem Abgabedatum für die Steuererklärung in Frankreich liegt, sollte der Steuerpflichtige sich bei seinem Finanzamt melden, um eine Steuernummer zu erhalten und mit den Vorauszahlungen beginnen zu können. Ohne eine Steuernummer muss die gesamte zu entrichtende Einkommensteuer zum Zeitpunkt der nächsten Steuerfestsetzung, also im auf die erste Steuererklärung folgenden September, bezahlt werden.
- Einkünfte aus dem Ausland können verschiedenen Sozialbeiträgen unterliegen, u.a. der allgemeinen Sozialabgabe (CSG) und dem Beitrag zur Begleichung der Sozialschuld (CRDS). Diese Beiträge sind gegebenenfalls direkt in der zu entrichtenden Abschlagszahlung enthalten.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.impots.gouv.fr oder bei Ihrem Finanzamt.

Autor: INFOBEST Vogelgrun/Breisach. Übersetzung: INFOBEST Kehl/Strasbourg, Dezember 2018.
Haftungsausschluss: Die nachfolgenden Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt und übersetzt.
Dennoch können Irrtümer nicht ausgeschlossen werden und die rechtlichen Bestimmungen können Änderungen unterliegen.

Nachdruck oder Veröffentlichung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der INFOBEST Vogelgrun/Breisach

	Einkommensart/Tätigkeitsart	Quellenbesteuerung in Frankreich	Anmerkungen
Steuerlicher Wohnsitz in Frankreich – Einkünfte aus Deutschland			
Einkünfte, die in Frankreich besteuert werden und keinen Anspruch auf einen Anrechnungsbetrag begründen	Gehälter von Grenzgängern und Grenzgängern in Leiharbeit*1)	Regelmäßige Abschlagszahlung, entrichtet vom Steuerpflichtigen	<p>Erwerbseinkünfte und Erwerbsersatz Einkommen aus dem Ausland unterliegen Sozialbeiträgen (CSG, CRDS und CASA), wenn der Steuerpflichtige folgende Voraussetzungen erfüllt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wohnsitz in Frankreich 2. Pflichtversicherung in der französischen Krankenversicherung 3. Die Einkünfte unterlagen noch keinem Abzug durch den Arbeitgeber 4. Ein Steuerabkommen schließt die Besteuerung in Frankreich nicht aus
	Renten, Pensionen und andere Einkünfte von einem Sozialversicherungsträger		
	In Frankreich zu versteuernde Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit	Regelmäßige Abschlagszahlungen entsprechend vergleichbaren Einkünften aus französischer Quelle	
In Deutschland zu versteuernde Einkünfte – zur Vermeidung der Doppelbesteuerung gewährt Frankreich einen Steueranrechnungsbetrag in Höhe der französischen Steuer	Gehälter aus Deutschland, die an Nicht-Grenzgänger gezahlt werden	Diese Einkünfte fallen nicht in den Anwendungsbereich der Quellenbesteuerung – kein Abschlagsbetrag zu entrichten.	<p>Wenn die Sozialbeiträge geschuldet sind, werden diese mit den regelmäßigen Abschlagszahlungen beglichen.</p> <p>Vermögenseinkünfte (Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen und aus Kapital) aus dem Ausland unterliegen Sozialbeiträgen, wenn sie in Frankreich besteuert werden. Im Fall von Einkünften aus unbeweglichem Vermögen aus Deutschland wird eine Doppelbesteuerung vermieden, indem ein Steueranrechnungsbetrag gutgeschrieben wird, der sich auch auf die Sozialbeiträge bezieht. Damit sind die CSG und CRDS nicht geschuldet.</p>
	Gehälter, Bezüge und Pensionen aus dem öffentlichen Dienst an Personen ohne französische Staatsangehörigkeit		
	Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit, die in Deutschland zu versteuern sind		
	Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen in Deutschland		
In Deutschland zu versteuernde Einkünfte - Frankreich gewährt einen Steueranrechnungsbetrag in Höhe der deutschen Steuer	Einkommen von Leiharbeitnehmern, die nicht Grenzgänger sind; Einkünfte von Leiharbeitnehmern während ihres ersten Tätigkeitsjahres in Deutschland*1)	Regelmäßige Abschlagszahlung, entrichtet vom Steuerpflichtigen – die Höhe des Abschlags ist reduziert, um die in Deutschland abgeführte Steuer zu berücksichtigen.	*1) Während des ersten Jahres als Leiharbeitnehmer zahlt der Arbeitnehmer seine Steuern in Deutschland; ist er Grenzgänger im steuerlichen Sinn, wird die in Deutschland entrichtete Steuer auf Antrag zurückerstattet. Achtung: im Fall der Rückerstattung der deutschen Steuer müssen Sie dies bei Ihrer französischen Steuererklärung angeben und in Frankreich Steuern bezahlen.
Steuerlicher Wohnsitz in Deutschland – Einkünfte aus Frankreich			
Einkünfte, die in Deutschland zu versteuern sind	Gehälter von Grenzgängern und Grenzgängern in Leiharbeit	Unterliegen keiner Quellenbesteuerung – keine Abschlagszahlungen zu entrichten.	<p>Erwerbseinkommen und Erwerbsersatz Einkommen aus Frankreich, die an einen Empfänger gezahlt werden, der seinen Wohnsitz im Ausland hat, unterliegen nicht der CSG, CRDS und CASA. Bei Sozialversicherungspflicht in Frankreich sind dafür höhere Krankenversicherungsbeiträge zu entrichten.</p>
	Renten, Pensionen und andere Einkünfte von einem Sozialversicherungsträger		
	In Deutschland zu versteuernde Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit		
Einkünfte, die in Frankreich zu versteuern sind	Gehälter aus Frankreich an Nicht-Grenzgänger	Diese Einkünfte unterliegen bereits einer speziellen Quellenbesteuerung über den Arbeitgeber, die durch die französischen Steuergesetze vorgesehen ist.	<p>Vermögenseinkünfte (Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen und aus Kapital) aus Frankreich unterliegen Sozialbeiträgen, wenn sie in Frankreich besteuert werden – dies gilt auch für Personen, die Ihren Wohnsitz im Ausland haben. Im Fall von Einkünften aus unbeweglichem Vermögen aus Frankreich sind CSG und CRDS somit geschuldet und müssen mit der Abschlagszahlung entrichtet werden.</p>
	Gehälter, Bezüge und Pensionen aus dem öffentlichen Dienst an Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit		
	In Frankreich zu versteuernde Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit	Regelmäßige Abschlagszahlung entsprechend vergleichbaren Einkünften von in Frankreich steuerpflichtigen Personen	
	Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen in Frankreich		

Le prélèvement à la source en France à partir de 2019 – Informations pour frontaliers franco-allemands

En France, à partir du 1^{er} janvier 2019, l'impôt sera prélevé à la source. L'objectif principal est l'adaptation automatique et immédiate à la perception des revenus. Pour les **traitements, salaires, pensions de retraites et revenus de remplacement de source française**, l'impôt sera prélevé à la source par le tiers versant les revenus. Pour les **revenus des indépendants et les revenus fonciers**, l'impôt sur les revenus de l'année en cours fera l'objet d'acomptes contemporains calculés par l'administration et payés mensuellement ou trimestriellement. Pour les **revenus de source étrangère**, le prélèvement à la source prendra la forme d'un acompte contemporain, car les payeurs étrangers (employeurs, caisses de retraite etc.) ne peuvent pas pratiquer la retenue pour le compte du fisc français.

CAS TRANSFRONTALIERS

- L'acompte contemporain est calculé par l'administration fiscale sur la base de la dernière déclaration de revenus connus. Les acomptes seront prélevés chaque mois (trimestrialisation possible sur demande dans les délais) sur le compte bancaire du contribuable.
- En cas de changement de situation conduisant à une variation significative de l'impôt prévisible, le contribuable pourra, s'il le souhaite, demander une mise à jour en cours d'année du taux de prélèvement et de l'acompte contemporain.
- La première année de perception d'un revenu soumis à l'acompte (par exemple début d'activité en Allemagne), l'administration fiscale ne peut pas déterminer un montant d'acompte afférent à ce revenu. Dans ce cas, le contribuable n'a pas d'obligation de versement d'un acompte, mais il peut demander le versement d'un acompte spontané.
- Inversement, lorsque le contribuable n'est plus titulaire de revenus soumis à l'acompte au titre de l'année en cours (par exemple arrêt d'activité en Allemagne, déménagement à l'étranger ...), il peut demander à ne plus verser l'acompte correspondant à ces revenus.
- En cas de déménagement en France après la période de déclaration fiscale, le contribuable pourra se manifester auprès des services fiscaux pour obtenir un numéro fiscal et commencer le versement d'acomptes contemporains. Autrement, en l'absence d'un numéro fiscal, la totalité de l'imposition devra être réglée au moment de la liquidation c'est-à-dire en septembre après la première déclaration des revenus.
- Les revenus de source étrangère peuvent être soumis au prélèvement de certaines contributions sociales : contribution sociale généralisée (CSG), contribution au remboursement de la dette sociale (CRDS), prélèvement social, contribution additionnelle, prélèvement de solidarité. Ces charges seront comprises, le cas échéant, dans l'acompte contemporain à acquitter (cf. tableau au verso).

Pour tous renseignements complémentaires, consultez le site www.impots.gouv.fr ou contactez votre centre des impôts.

	Type de revenu / d'activité	Prélèvement à la source en France	Remarques
Résidence fiscale en France – revenus de source allemande			
Revenus imposables en France n'ouvrant pas droit à un crédit d'impôt	Salaires des frontaliers et des frontaliers intérimaires*1)	Acompte contemporain acquitté par le contribuable	<p>Les revenus d'activité et de remplacement de source étrangère sont assujettis aux contributions sociales (CSG, CRDS et CASA) lorsque le contribuable remplit les conditions suivantes :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. être domicilié en France, 2. être à la charge d'un régime obligatoire français d'assurance maladie, 3. si ces revenus n'ont pas déjà fait l'objet d'un prélèvement par l'employeur et 4. si une convention fiscale n'exclut pas l'imposition en France. <p>Si les contributions sociales sont dues, elles seront acquittées avec l'acompte contemporain.</p> <p>Les revenus du patrimoine (revenus fonciers et du capital) de source étrangère sont assujettis aux contributions sociales s'ils sont imposables en France. Dans le cas des revenus fonciers de source allemande, la convention fiscale exclut une double imposition par l'octroi d'un crédit d'impôt qui s'applique également à ces contributions. En conséquence, la CSG et CRDS ne sont pas dues.</p>
	Retraites, pensions et autres revenus versés par un régime de sécurité sociale		
Indépendants imposables en France	Acompte contemporain à l'image des revenus du même type de source française		
Revenus imposables en Allemagne - pour éviter une double imposition, la France accorde un crédit d'impôt égal à l'impôt français.	Salaires de source allemande versés à des non-frontaliers	Ces revenus n'entrent pas dans le champ de la réforme du prélèvement à la source – pas d'acompte contemporain à payer.	
	Salaires et pensions du service public allemand versés à des personnes de nationalité allemande ou autre que française		
	Indépendants imposables en Allemagne		
	Revenus fonciers de source allemande		
Revenus imposables en Allemagne - pour éviter une double imposition, la France accorde un crédit d'impôt égal à l'impôt allemand.	Salaires des intérimaires non-frontaliers ; Salaires des intérimaires frontaliers pendant leur première année d'activité en Allemagne*1)	Acompte contemporain acquitté par le contribuable – le taux de prélèvement sera diminué pour tenir compte de l'impôt payé en Allemagne.	*1) Pendant la première année d'activité en tant qu'intérimaire, le salarié paye ses impôts en Allemagne ; s'il remplit les conditions du frontalier, l'impôt allemand est remboursé sur demande du salarié. Attention : En cas de remboursement de l'impôt allemand, vous devez en tenir compte dans votre déclaration fiscale française et payer les impôts en France !
Résidence fiscale en Allemagne – revenus de source française			
Revenus imposables en Allemagne	Salaires des frontaliers et des frontaliers intérimaires	Ne sont pas soumis au prélèvement à la source – pas d'acompte contemporain à payer.	<p>Les revenus d'activité et de remplacement de source française perçus par une personne domiciliée fiscalement à l'étranger sont exonérés de CSG, CRDS et CASA. Néanmoins, en cas d'affiliation à un régime français d'assurance maladie, elle est redevable d'une cotisation salariale maladie majorée.</p>
	Retraites, pensions et autres revenus versés par un régime de sécurité sociale		
Indépendants imposables en Allemagne	Ces revenus sont déjà soumis à une retenue à la source spécifique par l'employeur prévue par le code général des impôts et continueront à y être soumis.		
Revenus imposables en France	Salaires de source française versés à des non-frontaliers	Acompte contemporain à l'image des revenus du même type perçus par des résidents en France.	
	Salaires et pensions de la fonction publique française versés à des personnes de nationalité française ou autre qu'allemande		
	Indépendants imposables en France	Revenus fonciers de source française	